

## **Niederschrift**

### **über die 7. Sitzung / 16. Wahlperiode des Kulturausschusses der Stadt Burscheid am 21. September 2017**

#### Sitzungsort:

Sitzungssaal im Rathaus, Burscheid, Höhestraße 7 – 9

Sitzungsdauer: 17:35 – 18:25 Uhr

#### Anwesend sind:

##### Ausschussvorsitzender (AV)

Hambüchen

##### die Ausschussmitglieder (AM)

Riemscheid

Schultz

Dr. Feldermann – stellv. für Düchting

Küpper

Linden

Jakob

Rabenschlag

Ignatz

Theron

##### sachkundige Einwohner (sE)

Wischer (AG Musik)

Krell (Seniorenbeirat)

##### von der Verwaltung

Herr Caplan

Bergfelder-Weiss (Schriftführerin)

##### Entschuldigt fehlen

Düchting

Engels

Wurmbach

Sarx

Meister (Bd. Beirat Inklusion)

von Dryander (Kulturverein)

##### Unentschuldigt fehlen

de Almeida, Orlando Filipe (Integrationsrat)

##### Gäste

1 Pressevertreter

TOP	Bezeichnung der Vorlage	Drucksachen-Nr.
	<b>Tagesordnung Öffentlicher Teil</b>	
50.	Beratung der Niederschrift über die Sitzung des Kulturausschusses am 04.04.2017	
51.	Zielerreichung 2016	461/16
52.	Ziele 2018	474/16
53.	Mitteilungen und Verschiedenes	
54.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	

## Öffentlicher Teil

Eine Einwohnerfragestunde entfällt, da Zuhörer nicht anwesend sind..

AV Hambüchen eröffnet die Sitzung um 17:35 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt einleitend fest, dass die Einladung frist- und formgerecht zugegangen ist. Der Kulturausschuss ist mit der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet AV Hambüchen das neu als sachkundiger Bürger bestellte AM Rabenschlag in feierlicher Form.

### 50. Beratung der Niederschrift über die Sitzung des Kulturausschusses am 04.04.2017

---

Der Inhalt der Niederschrift über die Sitzung vom 04.04.2017 wird ohne Einwände angenommen.

AM Riemscheid nimmt Bezug auf die Niederschrift vom 15.09.2016 und ihre darin vermerkte Anregung, den Freundeskreis Egg/Bourscheid in den Kulturausschuss einzuladen. Sie fragt, warum das nicht geschehen ist.

Frau Bergfelder-Weiss weist darauf hin, dass das Thema „Städtepartnerschaften“ sowie der Antrag der BfB-Fraktion vom 14.09.2016 mit den Anregungen aus der Sitzung am 15.09.2016 zunächst in den Fraktionen beraten werden sollte. Da hierzu noch keine Reaktionen aus den Fraktionen erfolgt sind, ist auch die Einladung des Freundeskreises noch nicht erfolgt. Das Thema werde erneut in der nächsten Sitzung aufgegriffen, sagt AV Hambüchen zu.

### 51. Zielerreichung 2016

461/16

Eine Aussprache findet nicht statt.

Der Kulturausschuss nimmt **Kenntnis** von den Angaben zur Zielerreichung 2016.

### 52. Ziele 2018

474/16

Zum Ziel „Denkmalschutz und Denkmalpflege“ fragt AV Hambüchen, wie genau eine Unterstützung bei der Umsetzung der Baugenehmigung/Nachnutzung Hauptstraße 48/50 (Kirchgasse) aussehe. Bürgermeister Caplan erklärt, es handelt sich um ein für Burscheids Stadtbild wichtiges Objekt und die Unterstützung erfolge konkret dann, wenn ein entsprechender Antrag gestellt wird. Das Ziel ist nach 2017 auch für 2018 vorgesehen.

AM Linden fragt nach dem Stand in Sachen „Thielenmühle“. Bürgermeister Caplan weist darauf hin, dass die Stadt Burscheid als Untere Denkmalbehörde nicht gestalten, wohl aber unterstützen kann. Weil beide als Ziele aufgeführten Denkmalobjekte in keinem guten Zustand, aber exponiert und von besonderer Bedeutung für Burscheid seien, sind die Ziele wieder aufgenommen worden.

Weitere Anmerkungen zu den vorgeschlagenen Zielen erfolgen nicht.

#### Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt die in der Vorlage aufgeführten Ziele und Kennzahlen für den Haushaltsplan 2018.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

### 53. Mitteilungen und Verschiedenes

---

#### a) AM Riemscheid betr. Vorstellung kulturtreibender Vereine im Kulturausschuss:

Sie bittet darum, diese Anregung der CDU-Fraktion wieder aufzugreifen und Vereinsvertreter einzuladen, damit sie über ihre Arbeit und Veranstaltungen berichten. Dies soll auch dem Kennenlernen, dem Vernetzen und der Belegung der Kulturarbeit dienen.

AV Hambüchen sagt dies zu.

#### b) AM Ignatz betr. alte und ggfs. neue Städtepartnerschaften:

Sie fordert alle Fraktionen dazu auf, sich mit dem Thema „Städtepartnerschaften“ auseinanderzusetzen und Rückmeldungen hierzu zu geben.

Bürgermeister Caplan berichtet, er habe mehrfach mit Verantwortlichen der Gemeinde Egg telefoniert und Interesse an weiterer Unterstützung sowohl durch die Tourismusbeauftragte als auch durch die örtlichen Vereine erfahren. Seitens der Gemeinde Egg gebe es keine besonderen Aktivitäten zur bestehenden Partnerschaft. Man müsse sehen, ob stärkere Bindungen zwischen den Vereinen der Städtepartner entstehen können. Grundsätzlich sei er zuversichtlich, weil die persönliche Ebene stimmt.

AM Jakob bemängelt, dass in Egg – anders als hier in Burscheid – kein Partnerschaftsschild aufgestellt ist und manch einer dort nicht weiß, dass es die Partnerstadt Burscheid gibt.

AV Hambüchen verweist auf die für 2018 im Rahmen der Städtepartnerschaft geplante mehrtägige Radtour von Burscheid nach Bourscheid. Auch bekomme die Partnergemeinde Egg regelmäßig Einladungen zum jährlichen Familien- und Umweltfest. Lediglich eine Delegation aus Bourscheid habe teilgenommen.

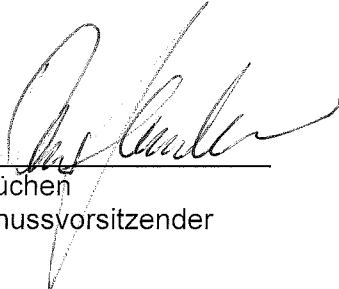
Eine Diskussion über Entfernungen, Generationenwechsel, kulturellem Schüleraustausch, Einbindung der Schulen, Nutzung moderner Kommunikationswege und evtl. Auswahl interessanterer Partnerstädte schließt sich an. Für Egg wird keine große Chance auf eine Belegung bzw. Verstärkung der Partnerschaftsaktivitäten gesehen.


### 54. Anfragen von Ausschussmitgliedern

---

Anfragen werden keine gestellt.

Ende des öffentlichen Teils: 18:05 Uhr.

  
 Hambüchen  
 Ausschussvorsitzender

  
 Bergfelder-Weiss  
 Schriftführerin